



Eisbericht Nr. 114

Amtsblatt des BSH

Jahrgang 86

Nr. 114

Mittwoch, den 22.05.2013

1

Übersicht

Das Eis in der Bottenvik treibt W-wärts und schmilzt.

Bottenvik

Finnische Küste: Im N-Teil kommt außerhalb der Küste bis etwa der Linie Tornio – 10 sm W-lich von Kemi 1 – 15 sm W-lich von Marjaniemi – 26 sm W-lich von Raahe offenes Wasser vor. Anschließend tritt bis zur Linie Farstugrunden – Nahkiainen sehr dichtes bis sehr lockeres, aufgedrücktes, 5-30 cm dickes Eis auf. - **Schwedische Küste:** In den Schären N-lich von Luleå kommt offenes Wasser vor. Weiter außerhalb liegen N-lich von Farstugrunden und S-lich von Malören Felder mit sehr dichtem bis dichtem, morsch werdenden Eis mit einigen Presseisrücken und groben Schollen. S-lich der Linie Rödkallen – Nahkiainen ist es meist eisfrei.

Voraussichtliche Eisentwicklung

Das restliche Eis in der Bottenvik wird in den nächsten zwei bis drei Tagen in W-liche bis NW-liche Richtungen treiben. Bei Lufttemperaturen zwischen 10 und 19°C wird das Eis zunehmend morsch, die Eisdicke und die Eisausdehnung werden weiter abnehmen.

Im Auftrag
 Dr. Schmelzer

Overview

The ice in the Bay of Bothnia drifts westwards and melts.

Bay of Bothnia

Finnish Coast: Off the coast in the northern part there is open water up to approximately the line Tornio – 10 nm west of Kemi 1 – 15 nm west of Marjaniemi – 26 nm west of Raahe. Then very close to very open, ridged, 5-30 cm thick ice occurs up to the line Farstugrunden – Nahkiainen. - **Swedish Coast:** In the archipelagos north of Luleå there is open water. Farther out there are north of Farstugrunden and south of Malören fields with very close to close ice with some ridges and heavier floes; the ice is becoming rotten. South of the line Rödkallen – Nahkiainen there is mostly ice-free.

Expected Ice Development

The residual ice in the Bay of Bothnia will drift in westerly to northwesterly directions during the next two to three days. At air temperatures between 10 and 19°C the ice becomes increasingly rotten, ice thickness and ice concentration will further decrease.

By order
 Dr. Schmelzer

Herstellung und Vertrieb

Bundesamt für Seeschifffahrt und Hydrographie (BSH)
www.bsh.de/de/Meeresdaten/Beobachtungen/Eis/
www.bsh.de/en/marinedata/Observations/Ice/

© BSH - Alle Rechte vorbehalten
 Nachdruck, auch auszugsweise, verboten

Eisankünfte / Ice Information

Telefon: +49 (0) 381 4563 -780
 Telefax: +49 (0) 381 4563 -949
 E-Mail: ice@bsh.de

© BSH - All rights reserved
 Reproduction in whole or in part prohibited

Restrictions to Navigation

	Harbour/District	At least dwt/hp	Ice Class	Begin
Finland	Tornio, Kemi, Oulu and Raahé	-	cancelled	22.05.
Sweden	Karlsborg and Luleå	2000 dwt	II	13.05.

Information of Icebreaker Services

Finland

Vessels bound for Gulf of Bothnia ports in which traffic restrictions apply shall, when passing Svenska Björn, report their nationality, name, port of destination, ETA and speed to ICEINFO on VHF channel 84. This report can also be given directly by phone +46 31 699 100.

Vessels bound for Finnish or Swedish ports with traffic restrictions in the Quark or the Bay of Bothnia shall, 20 nautical miles before Nordvalen Lighthouse, report in accordance with the instructions for winter navigation to Bothnia VTS on VHF channel 67.

Sweden

Vessels bound for ports in Gulf of Bothnia shall, when passing Svenska Björn (59° 33'N 20° 01'E) report to **ICEINFO** on VHF channel 84, Stating ATP, destination and ETA.

Request for routes can be send to iceinfo@sjofartsverket.se.

Arrival report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATA, ETD and next port of call.

Departure report is to be made to **ICEINFO**, on VHF channel 16, Stating ATD, next port of call and ETA.

Schlüssel für die Meldungen der Eis- und Schifffahrtsverhältnisse

<p>Erste Zahl: A_B Menge und Anordnung des Meereises 0 Eisfrei 1 Offenes Wasser- Bedeckungsgrad kleiner 1/10 2 Sehr lockeres Eis- Bedeckungsgrad 1/10 bis 3/10 3 Lockeres Eis- Bedeckungsgrad 4/10 bis 6/10 4 Dichtes Eis- Bedeckungsgrad 7/10 bis 8/10 5 Sehr dichtes Eis- Bedeckungsgrad 9/10 bis 9+/10 6 Zusammengeschobenes oder zusammenhängendes Eis- Bedeckungsgrad 10/10 7 Eis außerhalb der Festeiskante 8 Festeis 9 Rinne in sehr dichtem oder zusammengesobenem Eis oder entlang der Festeiskante / Außerstande zu melden</p> <p>Dritte Zahl: T_B Topographie oder Form des Eises 0 Pfannkucheneis, Eisbruchstücke, Trümmereis- Durchmesser unter 20 m 1 Kleine Eisschollen- Durchmesser 20 bis 100 m 2 Mittlere Eisschollen - Durchmesser 100 bis 500 m 3 Große Eisschollen- Durchmesser 500 bis 2000 m 4 Sehr große oder riesig große Eisschollen- Durchmesser über 2000 m oder ebenes Eis 5 Übereinandergeschobenes Eis 6 Kompakter Schnee- od. kompakte Eisbreiklumpchen oder kompaktes Trümmereis 7 Aufgepresstes Eis (in Form von Hügeln oder Wällen) 8 Schmelzwasserlöcher oder viele Pfützen auf dem Eis 9 Morsches Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p>	<p>Zweite Zahl: S_B Entwicklungszustand des Eises 0 Neueis oder dunkler Nilas (weniger als 5 cm dick) 1 Heller Nilas(5 bis 10 cm dick) oder Eishaut 2 Graues Eis(10 bis 15 cm dick) 3 Grauweißes Eis(15 bis 30 cm dick) 4 Weißes Eis, 1. Stadium(30 bis 50 cm dick) 5 Weißes Eis, 2. Stadium(50 bis 70 cm dick) 6 Mitteldickes erstjähriges Eis(70 bis 120 cm dick) 7 Eis, das überwiegend dünner als 15 cm ist, mit etwas dickerem Eis 8 Eis, das überwiegend 15 bis 30 cm dick ist, mit etwas dickerem Eis 9 Eis, überwiegend dicker als 30 cm, mit etwas dünnerem Eis / Keine Information oder außerstande zu melden</p> <p>Vierte Zahl: K_B Schifffahrtsverhältnisse im Eis 0 Schifffahrt unbehindert 1 Für Holzschiffe ohne Eisschutz schwierig oder gefährlich. 2 Schifffahrt für nichteisverstärkte Schiffe oder für Stahlschiffe mit niedriger Maschinenleistung schwierig, für Holzschiffe sogar mit Eisschutz nicht ratsam. 3 Ohne Eisbrecherhilfe nur für stark gebaute und für die Eisfahrt geeignete Schiffe mit hoher Maschinenleistung möglich. 4 Schifffahrt verläuft in einer Rinne oder in einem aufgebrochenen Fahrwasser ohne Eisbrecherunterstützung. 5 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt geeigneten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 6 Eisbrecherunterstützung kann nur für die Eisfahrt verstärkten Schiffen von bestimmter Größe (tdw) gegeben werden. 7 Eisbrecherunterstützung nur nach Sondergenehmigung 8 Schifffahrt vorübergehend eingestellt. 9 Schifffahrt hat aufgehört. / Unbekannt</p>
---	--

Finnland , 22.05.2013

Offene See N-lich Breite Marjaniemi 3875
 Breitengrad Marjaniemi – Ulkokalla, See 2895

Schweden , 21.05.2013

Karlsborg – Malören 2896
 Malören, Seegebiet außerhalb 9496

Luleå – Björnklack 1396
 Björnklack – Farstugrunden 5486
 Farstugrunden, See im E und SE 2796
 Sandgrönn Fahrwasser 1496
 Rödkallen – Norströmsgrund 2796